

# Referendarsbetreuung - Freud oder Leid?

Beitrag von „nani“ vom 6. Januar 2009 15:52

Danke erstmal für Eure Antworten! Da ist viel für mich zum Drübernachdenken dabei.

Zitat

*Original von klöni*

[B]Wie lange ist sie denn schon Referendarin?

Seit einem dreiviertel Jahr. Sie hat also die Hälfte der Zeit bereits hinter sich.

Zitat

Ich sehe mich eher als Begleiterin, die auf Nachfrage gerne Tipps und Hilfen gibt, aber nicht als Verantwortliche für den Ausbildungserfolg meiner Referendarin.

Vermutlich muss man das so sehen. Finde ich ne gute Einstellung.

Danke

Weitere Meinungen sind willkommen.